

Inhalt

Vorwort.	1
Einleitung: Linguistische Perspektiven in der Vulgata. <i>von Roland Hoffmann</i>	3

Zu Fragen der Übersetzung

Von der Vetus Latina zu den Übersetzungen des Hieronymus: Kontinuität und Wandel im Sprachlichen <i>von Kevin Zilverberg</i>	87
Übersetzungsentscheidungen bei Hieronymus und ihre Begründung <i>von Dorothea Keller</i>	109

Zu allgemeinen Themen der Syntax

Verbum e verbo: Hebräische Syntax im Lateinischen der Vulgata. <i>von Chaja Vered Dürschnabel</i>	139
Die Vulgata als Erkenntnisquelle des späteren Lateins: die Beziehungen zwischen Dativ und <i>ad</i> + Akk. zur Markierung des Benefizienten <i>von Jesús de la Villa</i>	157
Beobachtungen zur Wortstellung der Vulgata im Neuen Testament. <i>von Roland Hoffmann</i>	179

Syntax und Semantik des Verbs

Tempus, Aktionsart und Aspekt in der Vulgata und in den Vetus Latina-Übersetzungen <i>von Gerd Haverling</i>	221
Kontinuität und Innovation in der Partizipialsyntax der Vulgata <i>von Bernard Bortolussi, Felicia Logozzo, Lyliane Sznajder und Liana Tronci</i>	259

Gottes Gnade und Gerechtigkeit im lateinischen Psalter. 331
von Marcela Andoková und Jozef Tiño

Die Übersetzung griechischer Partizipien in den Katholischen Briefen
der Vetus Latina und der Vulgata. 359
von Anna Persig

Griechische Bordelle in Jerusalem? Übersetzerische Besonderheiten
in der Vulgata-Fassung des *Zweiten Buchs der Makkabäer*. 393
von Jenny Teichmann

Die Autorinnen und Autoren 411